



Neu[•]

1#2009

explodieren[•]

Helfen Sie unserer Vision Gestalt anzunehmen.

Christliches Sozialwerk[•]

Christliches Sozialwerk

Explodieren vor Freude

Das Leben ist wunderbar. Es hält immer wieder Überraschungen für uns bereit. Wir könnten vor Neugier, Vorfreude und Staunen den Atem anhalten, damit die Zeit stehen bleibt. Wir könnten explodieren vor Glück.

Wir fühlen ein Kribbeln im Bauch, Vorfreude auf gemeinsame Erlebnisse mit Familie und Freunden und schwelgen in Erinnerungen. Die Zeit anhalten bei dem schönsten Urlaub, staunen über die Naturgewalten und Schönheiten unserer Erde. Das Leben ist wunderbar.



Kalender 2009



»Trotz geistiger, körperlicher oder seelischer Beeinträchtigung beweisen die Mitarbeiter/innen des CSW-Werkstätten-Verbundes, dass sie dank funktionaler Organisationsstrukturen und effizienter betrieblicher Abläufe alle von unseren Auftraggebern, Kunden und Partnern gestellten Anforderungen und Qualitätsansprüche sicher erfüllen.

Neben Ergebnisqualität, Termintreue, einem guten Preis-Leistungs-Verhältnis sowie dem intensiven Kontakt zu allen Geschäftspartnern, ist für uns der Nutzen, den wir aus dem Produktions- oder Dienstleistungsprozess selber ziehen können, von besonderer Bedeutung: Arbeit ist für uns mehr als täglicher Broterwerb, - sie fördert die Persönlichkeitsentwicklung unserer Mitarbeiter/innen durch den Aufbau von Selbstbewusstsein, Motivation und Leistungsfähigkeit. Die gemeinsame Arbeit im Team macht stark, flexibel und zuverlässig. Dadurch schaffen wir materielle und ideelle Werte für unsere Auftraggeber, für die Beschäftigten und für die Allgemeinheit.

Selbstverständlich bedienen wir uns dabei professioneller Technik, moderner Methoden und einer leistungsfähigen Datenverarbeitung.«

Peter Leuwer
Geschäftsführer

Freischwebende Aufmerksamkeit

„Je mehr ich gefordert bin, umso mehr brauche ich eine gute, gesunde Distanz zu den Ereignissen.“*

Nicht immer helfen Worte weiter und eine wirklich gute Beziehung basiert auf einem wechselseitigen Verständnis, das ohne viele Worte auskommt.

In der professionellen pädagogischen Arbeit mit Menschen kann man sich nicht ausschließlich auf eine Verständigung mit Worten stützen. Vielmehr kommt es darauf an, mit sehr viel Einfühlungsvermögen spontane und grundlegende Bedürfnisse der betreuten und zu fördernden Menschen zu erkennen und bedarfsentsprechend darauf einzugehen.

Wir haben uns im Christlichen Sozialwerk zum Ziel gesetzt, unsere Dienstleistungen an den individuellen Wünschen und Möglichkeiten der Leistungsberechtigten auszurichten. Die dafür notwendige Fähigkeit zur „nicht sprachlichen“ Kommunikation kann und muss erlernt werden.

Wir wollen deshalb die Aufmerksamkeit aller Mitarbeiter/innen für Stimmung, Befindlichkeiten, zwischenmenschliche Signale, Spannungen, sowie ihre Wechselwirkung, auch für die eigene Person, schulen.

In drei Tagen, in der naturnahen Umgebung, des Naunhof am Grillensee, begleitet von den Dozentinnen Frau Ermold und Frau Vogt, war uns Zeit und Raum gegeben, Erfahrungen auszutauschen, Gespräche zu führen sowie den Tag in gemüthlicher Runde am Kamin ausklingen zu lassen. Freischwebend oder frei - schwebend, ist dieser Begriff vielleicht provokativ gedacht, über uns selbst nachzudenken? Wir wissen jetzt: Aufmerksamkeit, Wertschätzung und Vertrauen in Einklang zu bringen, sind eine ständige Herausforderung im täglichen Umgang miteinander.

Neugierig gemacht?

„Fang damit an, dass du über dich selbst nachdenkst, damit du dich nicht selbstvergessen nach anderem ausstreckst.“*

Frau Schad Integrationskindertagesstätte mit heilpädagogischen Gruppen Zwickau
Frau Kleindienst Integrative Kindertagesstätte Dresden
Herr Müller, Harald WfbM St. Josef Dresden
Frau Piskol Regionalverwaltung Dresden

* Zitate: Herder Verlag – „Möge deine Zeit erfüllt sein von Freude – Worte, die begleiten“

Termine

Region Dresden

- 24.1. Namensweihe AWG St. Benno Dornblüthstraße
- 24.1. 4. Sächsische Special Olympics Schwimmwettbewerb in Riesa
- 27.–29.1. Freischwebende Aufmerksamkeit im Haus Hohen Eichen in Dresden
- 5.2. Tag der offenen Tür Förderschule Dresden Cotta
- 26.–27.2. Freischwebende Aufmerksamkeit im Studienhaus in Pehritzsch
- 5.3. Fortbildung „Christl. Feste u. Feiern 2. Teil Fastenzeit/Ostern/Himmelfahrt/Pfingsten
- 30.3.–1.4. Freischwebende Aufmerksamkeit im Haus Grillensee in Naunhof

Region Collm

- 31.1. Patronatsfest des Wohnheimes Don Bosco in Torgau
- 1.2. Eröffnung einer 2. Außenwohngruppe in Torgau für 6 Personen
- 19.1. Einzug in das fertig gestellte Haus II in Sitzenroda
- 24.2. In der Region Collm findet der Fasching unter dem Motto „Hubertusburger Opernball“ im Kultursaal Wermisdorf statt.

Region Zwickau

- 4.2. Teilnahme der Fußballer der WfbM St. Mauritius am Winterfußballturnier des CJD Erfurt
- 16.2. Religiöses Angebot in der Kita „Arche Noah Zwickau“ durch die Gemeindef. der Pfarrei St. Franziskus
- 24.2. Faschingsfeiern in allen Einrichtungen der Region
- 25.2. Tagung Arbeitsgruppe Psychosoziale Arbeitsgemeinschaft (PSAG) des Zwickauer Landkreises in der WfbM St. Mauritius
- 26.–27.2. Teilnahme von 4 Mitarbeitern an der freischwebenden Aufmerksamkeit in Pehritzsch
- 30.3.–1.4. Anmeldung 10 Mitarbeitern an der freischwebenden Aufmerksamkeit in Naunhof
- 15.–17.5. Wochenendseminar des Betreuten Wohnen des CSW